

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Der Animationsfilm "Coco" (Spanisch SEK I)

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



I.A.5.8

Música, arte y cine

"Coco". Mit einem Animationsfilm zum Día de los Muertos Wortschatz und Textproduktion fortgeschrittener Anfänger schulen (KL 9/10)

Tanja Böhm, Anne-Lise, Belgien-Gladbach



Der animierte Animationsfilm „Coco“ erzählt eine spanische Geschichte über die überlebige Welt der mexikanischen Día de los Muertos. Wenn im zweiten Semester der Sekundarstufe I können die sprachlich aus 100-150 Wörtern des Lesetextes schulisches, den Wortschatz erweitern und einen Dialog in ein fiktives Gespräch geben, die zum ÜRSO-Werkzeuge gehört. Die Szenen sind Bildbeschreibungen und den Formen der Vergangenheit über rechte die Unterrichtsstunde ist.

KOMPETENZSTRAßE:

Klassensicherung: 9-10 oder 10-11, 2. Semester

Dauer: 15-20 Unterrichtsstunden / Lernzeitplaner

Benötigtes: 1. Bild des Vortrags: Sichten des Klassenraums des Films durch Müll für Coco Aufgaben oder 100 Foto-Zustimmung

2. Bildbeschreibung: ÜRSO-Karte und ein Szenario von Film-Karte

3. Textproduktion: Dialog, Dialogpartner

Theoretische Bereiche: insbesondere die die Märkte, Kunst, Geschichte

Material: ÜRSO-Karte, Filmkarte, Textblätter, Karte für ein Szenario

Darstellung: ÜRSO-Karte, Filmkarte, Textblätter, Karte für ein Szenario

I.A5.8

Música, arte y cine

“Coco”. Mit einem Animationsfilm zum *Día de los Muertos* Wortschatz und Textproduktion fortgeschrittener Anfänger schulen (Kl. 9/10)

Tanja Döring, Anne Lips, Bergisch Gladbach



© RAABE 2019

© Oleg Elkov/Stock/Getty Images Plus

Der oscarprämierte Animationsfilm „Coco“ entführt Ihre Spanischklasse in die farbenprächtige Welt des mexikanischen *Día de los Muertos*. Bereits im zweiten Lernjahr der Sekundarstufe I können Sie systematisch das Hör-Seh-Verstehen der Lernenden schulen, den Wortschatz erweitern und einen Einblick in ein faszinierendes Fest geben, das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Das Üben von Bildbeschreibungen und den Formen der Vergangenheitszeiten runden die Unterrichtsreihe ab.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe/Lernjahr:	9 (G8) oder 10 (G9), 2. Lernjahr
Dauer:	11–12 Unterrichtsstunden + Lernerfolgskontrolle
Kompetenzen:	1. Hör-Seh-Verstehen: Sichern des Globalverstehens des Films durch Multiple-Choice-Aufgaben oder Bild-Text-Zuordnungen; 2. Bildbeschreibung: DVD-Cover und ein Gemälde von Frida Kahlo; 3. Textproduktion: Dialog, Zeitungsbericht
Thematische Bereiche:	mexikanischer <i>Día de los Muertos</i> , Familie, Erwachsenwerden
Material:	DVD-Cover, Filmdialoge, Standbilder, Texte für ein Expertenpuzzle
Zusatzmedien:	spanischsprachige Ausgabe der DVD „Coco“

Sachanalyse

Zum Film „Coco“

Der Film „Coco“ aus dem Jahr 2017 ist eine Ko-Produktion von Pixar Animation Studios und Walt Disney Pictures. Er wurde 2018 mit dem Oscar als bester Animationsfilm ausgezeichnet, das Lied „*Recuérdame*“ wurde als bestes Filmlied prämiert.

Der Film erzählt die Geschichte des mexikanischen Jungen **Miguel**, der am Tag der Toten ein fantastisches Abenteuer in der Welt der Verstorbenen erlebt. Elementare Fragen des menschlichen Lebens wie Familie, Erwachsenwerden, Leben und Tod werden in diesem Film durch die Identifikationsmöglichkeit mit Miguel so behandelt, dass sie Jugendlichen leicht zugänglich sind.

Zum Filminhalt

Der zwölfjährige **Miguel** hat einen großen Wunsch: Er möchte Musiker werden. Doch zu seinem Unglück ist **Musik** in seiner Familie untersagt, seit sein Ururgroßvater die Familie verließ, um als Musiker berühmt zu werden. Miguels großes Vorbild ist der bereits verstorbene, berühmte Sänger **Ernesto de la Cruz**. Als Miguel am Vorabend des *Día de los Muertos* einen Hinweis darauf findet, dass Ernesto sein verschwundener Ururgroßvater ist, entwendet er dessen Gitarre aus einer Friedhofskapelle, um an einem Talentwettbewerb teilzunehmen. Doch stattdessen kommt Miguel in die Welt der Toten, wo er seine verstorbenen Familienmitglieder trifft. Er erfährt, dass nur der Segen eines Verwandten ihn wieder in die Welt der Lebenden bringen kann. So macht sich Miguel auf die Suche nach Ernesto. Dabei lernt er **Héctor** kennen, einen ehemaligen Weggefährten des berühmten Sängers. Héctor will Miguel bei seiner Suche helfen, im Gegenzug soll der Junge die Erinnerung an Héctor in der Welt der Lebenden aufrecht halten.

Gemeinsam dringen sie in Ernestos Palast ein und Miguel erbittet die Hilfe seines vermeintlichen Ururgroßvaters. Durch einen Zufall erkennt Miguel, dass Ernesto keinesfalls ein strahlender Held ist, sondern ein Betrüger, der Héctors Lieder gestohlen und diesen dann vergiftet hat. Auch Héctor ist von dieser Erkenntnis schockiert, da er bislang glaubte, er sei an verdorbenem Essen gestorben. Gleichzeitig erfährt Miguel, dass nicht Ernesto, sondern Héctor sein wahrer Ururgroßvater ist, der kurz vor seinem Tod zu seiner Familie zurückkehren wollte und zu Unrecht verstoßen wurde.

Héctor wird wieder in den Kreis der Familie aufgenommen und Ernesto als Mörder bloßgestellt, Miguel kehrt zurück zu den Lebenden. Nur Héctors Tochter **Coco, Miguels Urgroßmutter**, kann sich dort noch an Héctor erinnern. Da sie jedoch sehr alt ist und ihren Vater allmählich vergisst, droht Héctor im Jenseits der endgültige Tod. Miguel gelingt es mit einem Lied, das Héctor für seine kleine Tochter komponiert hatte, Coco aus ihrer geistigen Abwesenheit zurückzuholen. Er rettet damit Héctors Dasein und überzeugt seine Familie von der magischen Kraft der Musik.

Ein Jahr später am *Día de los Muertos* ist Ernesto de la Cruz in Vergessenheit geraten und Héctor wird als Musiker verehrt. Coco ist gestorben, doch in der Totenwelt ist sie mit ihren Eltern Imelda und Héctor vereint und die gesamte lebende und verstorbene Familie feiert gemeinsam.

Didaktisch-methodisches Konzept

Zur Lerngruppe und zur thematischen Einbettung

Die Unterrichtsreihe ist **ab dem 2. Lernjahr** im fortgeschrittenen Anfangsunterricht einsetzbar, in **Klasse 9 bzw. 10** (G8 bzw. G9).

Folgende Inhalte werden für die Arbeit mit dem Film vorausgesetzt: **Personenbeschreibungen**, Familie, Feste feiern, **über Vergangenes sprechen**. Thematische Anknüpfungspunkte ergeben sich zu den Bereichen Familie/Familienkonstellationen, Mexiko, Berühmtheiten oder Feste.

Im **Lehrwerk „¡Vamos! ¡Adelante!“, Band 1** (Klett) werden diese Aspekte abgedeckt: *Unidad 1: Mi mundo y yo* – Verwandtschaftsbeziehungen, *Unidad 6: Hacemos una fiesta* – Feste feiern und organisieren, *Unidad 7: Vacaciones en México* – Über Reisen und das Land Mexiko sprechen, *Unidad 8: ¿Qué pasó?* – Über Kleidung und Farben sprechen, Personenbeschreibungen, von Vergangenen erzählen.

Methodischer Schwerpunkt der Unterrichtsreihe

Die methodischen Schwerpunkte liegen im Kompetenzbereich des **Hör-Seh-Verstehens**, das durch verschiedene Aufgabenformate trainiert wird, wie dem Zuordnen von Standbildern zu Inhaltsangaben, Multiple-Choice-Aufgaben oder Lückentexte. Auch kreative Übungen zum Training von Wortschatz und sprachlichem Ausdruck bilden einen Schwerpunkt. Ob die einzelnen Aufgaben in Einzel-, Partner- oder Kleingruppenarbeit bearbeitet werden, hängt von der Gruppengröße und der Zeitökonomie ab. Die Arbeitsanweisungen verstehen sich hier lediglich als Vorschläge.

Zu den Lernzielen

Kernziel der Unterrichtsreihe ist, bereits bekannten **Wortschatz** mithilfe des Films „Coco“ zu festigen oder zu erweitern und dabei in verschiedenen Formen der **Textproduktion** schriftlich und mündlich anzuwenden. Durch die Auseinandersetzung mit dem „*Día de los Muertos*“ bekommen die Schülerinnen und Schüler einen Einblick in lateinamerikanische Feste und Bräuche, wodurch ihre **interkulturelle Kompetenz** gefördert wird.

Zur Vorgehensweise

Den Einstieg bilden zwei *actividades antes de la proyección*, die Interesse wecken und Vokabular vorentlasten. Es folgen die *actividades durante la proyección*, die den Hauptteil der Reihe bilden. Die Lernenden **sehen den Film abschnittsweise**, wobei sich produktionsorientierte Aufgaben mit Aufgaben zum Globalverstehen abwechseln. Bei der ersten Filmhälfte wird kleinschrittig vorgegangen, die zweite Hälfte wird der Lerngruppe in längeren Abschnitten gezeigt, da sich die Schülerinnen und Schüler erfahrungsgemäß eingehört haben und zentrale Handlungsstränge bekannt sind. Den Abschluss bildet die Lernerfolgskontrolle als *actividad después de la proyección*.

Zur Filmausgabe

Der Unterrichtsreihe liegt die Version „*Español latinoamericano*“ der DVD „Coco“ zugrunde:

Coco, 2018. Regie: Lee Unkirch, 100 Minuten, Spanisch, Portugiesisch, Englisch, Rumänisch; Untertitel: Spanisch, Portugiesisch, Englisch, Rumänisch; zu beziehen über Roman-Film für 15,90 Euro (www.roman-film.de), die Lieferzeit beträgt 2–4 Wochen.

Alle Zeitangaben beziehen sich auf diese DVD. Beachten Sie, dass sich bei den angegebenen Zeiten Abweichungen aufgrund unterschiedlicher Abspielgeräte oder -programme ergeben können. Die spanischen Untertitel weichen teilweise stark vom gesprochenen Text ab.

Zur Lernerfolgskontrolle

Die Lernerfolgskontrolle besteht aus zwei Aufgaben, einer Bildbeschreibung und Fragen zum Film. Zur Vorbereitung der Bildbeschreibung dienen die Materialien M 3, M 9 und M 11. Zur Vorbereitung der zweiten Aufgabe dienen die Materialien M 4, M 6, M 8, M 12, M 13 und M 14.

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Vamos a conocer México en un puzle de expertos

M 1 **¿Qué sabes de México?** / Textbasierter Zugang zum Land Mexiko durch ein Expertenpuzzle und das Erstellen einer Mindmap in Kleingruppen

2. Stunde

Thema: ¿De qué trata la película? – Acercamiento a la película

M 2 **¿Qué nos revela la cubierta?** / Bildbeschreibung der DVD-Hülle; Vergleich der Ergebnisse und Formulieren von Hypothesen zum Inhalt des Films im Plenum

M 3 **Cada familia tiene su historia** / Sehen der ersten Szene (00:43–02:45) ohne Ton; Beschreiben der einzelnen Papierbilder; Nacherzählen der Familiengeschichte

3. Stunde

Thema: El mundo de Miguel – conocer al protagonista y su dilema

M 4 **¿Quién es Miguel?** / Sehen der Szenen 02:46–06:23; Ausfüllen eines Steckbriefs über Miguel; Vergleich der Ergebnisse im Plenum

M 5 **Miguel habla con el mariachi** / Sehen der Szene 06:24–07:30 ohne Ton; Verfassen eines Dialogs zwischen Miguel und dem *Mariachi*; Sehen der Szenen 07:30–09:21; Sicherung des Inhalts auf Deutsch im Plenum

4./5. Stunde

Thema: El valor de la familia – presentar la dinámica familiar

M 6 **En la ofrenda** / Sehen der Szene 09:22–15:19; Sicherung des Inhalts durch Fragen zur Szene; Ergebnissicherung im Plenum

M 7 **Presentar una escena: Un conflicto familiar** / Sehen der Szene 15:20–17:35; szenische Interpretation; Bewertung der Präsentation durch die Lerngruppe

6. Stunde

Thema: Miguel y el mundo de los muertos – describir a los personajes de la película

M 8 **¿Cómo llega Miguel al mundo de los muertos?** / Sehen der Szene 17:36–22:36; Sicherung durch Multiple-Choice-Fragen; Vergleich der Ergebnisse im Plenum

M 9 **Personajes vivos y muertos** / Sehen der Szene 22:27–23:20; Benennen und Beschreiben der toten Familienmitglieder Miguels; spielerische Reaktivierung von Adjektiven zur Personenbeschreibung mit einem Triomino

Benötigt: vorbereitetes Triomino (M 9): ausgeschnittene (und laminierte) Kärtchen je Schüler/-in oder Schülerpaar im Briefumschlag

7. Stunde

Thema: ¿Quién va a salvar a Miguel?

M 10 **La familia hechizada** / Lektüre eines *resumen* zu den Szenen 23:00–36:40; Vorführung der Szenen; Zuordnen von Standbildern zu den Abschnitten des *resumen*

8. Stunde

Thema: Frida Kahlo, una artista mexicana – describir un cuadro y contar una biografía

M 11 **En el taller de Frida Kahlo** / Sehen der Szene 36:41–38:29; mündliche Beschreibung eines Standbildes im Plenum; Verfassen einer Kurzbiografie der Künstlerin

Hausaufgabe: Bildbeschreibung eines Gemäldes von Frida Kahlo

9. Stunde

Thema: La importancia de la memoria – el concepto de la muerte definitiva

M 12 **La muerte definitiva** / Lektüre eines *resumen* zu den Szenen 38:30–54:23; Vorführung der Szenen; Zuordnen von Standbildern zu den Abschnitten des *resumen*

10. Stunde

Thema: ¿Quién es Ernesto de la Cruz? – Escribir un artículo de periódico

M 13 **En el palacio de Ernesto** / Sehen der Szenen 54:24–01:03:28; Sicherung des Inhalts durch Multiple-Choice-Fragen; Vergleich der Ergebnisse im Plenum

M 14 **La verdad sobre Ernesto de la Cruz** / Sehen der Szene 01:03:28–01:04:40; chronologisches Ordnen von Sätzen; Umformen der Sätze in die Vergangenheitsform

Hausaufgabe: Verfassen eines Zeitungsartikels über Ernesto de la Cruz

11./12. Stunde

Thema: No hay mal que por bien no venga – hablar del final de la película

M 15 **Miguel vuelve al mundo de los vivos** / Sehen der Szenen 01:05:04–01:29:26; Sicherung des Globalverstehens durch das Ergänzen unvollständiger Sätze

M 16 **Un año después** / Sehen der Szenen 01:29:27–01:32:13; Vergleich der Situation früher und heute mit einem Tandembogen unter Anwendung des *imperfecto*

Benötigt: vorbereitete Tabelle M 15 (Falten und Schneiden)

Zusatzmaterialien

ZM 1 **El concurso de música** / Partnerübung zur Wiederholung des Wortfelds „Körper“

ZM 2 **¡Somos familia!** / Rätsel zur Wiederholung des Wortfelds „Familie“

Die Zusatzmaterialien finden sich auf der RAAbits Spanisch CD 34 bzw. im ZIP-Ordner. Sie können an beliebiger Stelle als zeitlicher Puffer verwendet werden.



SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Der Animationsfilm "Coco" (Spanisch SEK I)

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](https://www.school-scout.de)



I.A.5.8

Música, arte y cine

"Coco". Mit einem Animationsfilm zum Día de los Muertos Wortschatz und Textproduktion fortgeschrittener Anfänger schulen (KL 9/10)

Tanja Böhm, Anne-Lise, Belgien-Gladbach



Der animierte Animationsfilm „Coco“ erzählt eine spanische Geschichte über die überlebige Welt der mexikanischen Día de los Muertos. Wenn im zweiten Semester der Sekundarstufe I können die sprachlich aus 100-150 Wörtern des Lesetextes schulisches, den Wortschatz erweitern und einen Dialog in ein fiktives Gespräch geben, die zum ÜRSO-Werkzeuge gehört. Die Szenen sind Bildbeschreibungen und den Formen der Vergangenheit bilden werden die Schüler/innen ab.

KOMPETENZSTRAßE:

Klassensicherung: 9-10 oder 10-11, 2. Semester

Dauer: 15-20 Unterrichtsstunden / Lernzeitpunkte

Benötigtes: 1. Bild- und Videoschnitt-Software (z.B. GIMP oder Photoshop) für die Bearbeitung der Bilder
2. Bildbearbeitungs-Software (z.B. GIMP oder Photoshop) für die Bearbeitung der Bilder

Theoretische Bereiche: 3. Textproduktion: Dialog, Dialogpartner
4. Textproduktion: Dialog, Dialogpartner

Methoden: 1. Bild- und Videoschnitt-Software (z.B. GIMP oder Photoshop) für die Bearbeitung der Bilder
2. Bildbearbeitungs-Software (z.B. GIMP oder Photoshop) für die Bearbeitung der Bilder

Darstellungsmittel: DVD-Cover, Filmplakat, Textblätter, Texte für ein Posterplakat

Darstellungsmittel: 1. Bild- und Videoschnitt-Software (z.B. GIMP oder Photoshop) für die Bearbeitung der Bilder
2. Bildbearbeitungs-Software (z.B. GIMP oder Photoshop) für die Bearbeitung der Bilder